



Gemeindebrief

Baptistengemeinde im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Walter – Flex - Straße 13-17 ♦ 46047 Oberhausen

Mitglied der Evangelischen Allianz und der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Oberhausen

**GEM
EINSAM** auch
2018
offen für
DICH!



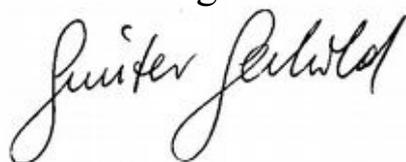
Januar - Februar 2018

Gott spricht:**Ich will dem Durstigen geben
von der Quelle des lebendigen Wassers
umsonst.**

Offenbarung 21,6

Durst kennt jeder. Ausreichend zu trinken ist eine zentrale Voraussetzung für alles Leben. Ohne Flüssigkeit ist man in wenigen Tagen tot. Deshalb sorgt jeder Mensch schon von sich aus dafür, keinen Durst zu leiden. Warum dann dieses Angebot Gottes, wenn doch alle selbst dafür sorgen? Vielleicht hilft das Stichwort „umsonst“ weiter. Wenn es etwas umsonst gibt, meinen die meisten Menschen, dass es sich nur um wertlose Dinge handeln kann; Wertvolles ist teuer. Gottes Angebot steht am Ende des letzten Bibelbuches. Hier ist von der Vollendung die Rede, von der neuen Schöpfung, dem A und O, dem wertvollsten, das Gott für die Menschheit in Zukunft schaffen will. Jesus hat von einem Wasser gesprochen, nach dessen Genuss man keinen neuen Durst mehr bekommt. Gott will uns nicht nur beim Umgang mit einem Problem helfen, sondern er stellt uns eine wirkliche Lösung in Aussicht: nicht nur Durst löschen, sondern durstlos werden. Für diesen Zustand („Gegenteil“ von Durst) gibt es in unserem Sprachschatz noch nicht einmal ein Wort, so unbekannt ist er. Leben ohne Todesbedrohung. Leben ohne Gefahr des Scheiterns; in der Fülle ohne Übersättigung; genießen können, ohne immer mehr haben zu wollen. Ich glaube, diese Jahreslosung fordert heraus, meinen wirklichen Durst zu entdecken und mich von meinem Durst zu dem Wasser leiten zu lassen, dass Gott mir schenken will, weil es so wertvoll ist, dass es keiner bezahlen könnte.

Herzlich grüßt



Günter Gerhold, Gemeindeleiter





Allianz - Gebetswoche vom 15. bis 21. Januar 2018



Als Pilger und Fremde unterwegs

Montag, 15.01.2018, 19:30 Freie ev. Gemeinde, Wolfstr. 31 a	Josef: Am Ende wird es gut	<i>Gionathan de Castro</i>
Dienstag, 16.01.2018, 19:30 Christus Gemeinde, Hermann-Albertz-Str. 194	Ruth: In der Fremde Heimat finden	<i>Philip Bothe</i>
Mittwoch, 17.01.2018, 19:30 Apostolische Gemeinde, Schmachtendorfer Str. 62	Daniels Freunde: Standhaft in der Verfolgung	<i>Günter Gerhold</i>
Donnerstag, 18.01.2018, 19:30 Ev. Freik. Gemeinde, Walter-Flex-Str. 13	Jona: Gott will alle	<i>Ottmar van Meegen</i>
Freitag, 19.01.2018, 19:30 EPO Church Freie ev. Gemeinde, Wolfstr. 31 a	Paulus: Das Ziel im Auge behalten	<i>Merle Schwarz</i>
Sonntag, 21.01.2018, 10:00 Apostelkirche, Dorstener Str. 406	Jesus: Der Abgelehnte wird zum Versöhner	<i>Oskar Dierbach *</i>
bei uns an diesem Sonntag KEIN Gottesdienst		



*Oskar Dierbach, Mülheim:

Der 1954 als Sohn eines Maurers im Ruhrgebiet geborene und aufgewachsene Oskar Dierbach ist im Christlichen Verein junger Menschen groß geworden. Er hat eine lange Erfahrung in der christlichen Jugend- und Sozialarbeit. Seit fast 30 Jahren arbeitet der Pflegedienstleiter des Hauses Ruhrgarten in der Altenpflege. Zusammen mit engagierten Christen aller Konfessionen organisiert er, alljährlich im September, die Mülheimer Bibeltage.

02.01.2018	15:00	Senioren fahren zur Krippenausstellung nach Essen-Borbeck
10.01.2018	19:00	Abendbrot
16.01.2018	15:00	Seniorenstunde
10.02.2018		Eröffnungsforum des Interimsdienstes mit Micha Neumann
16.02.2018	19:30	Abend mit Frank Kampmann , siehe nachfolgenden Artikel
18.02.2018	11:15	Gemeindeversammlung: Vorwahl zur Gemeindeleitung
21.02.2018	19:00	Abendbrot
24.02.2018	09:30	EKO - Gebetseinsatz
Vorschau März:		
18.03.2018	15:00	Jahresgemeindeversammlung mit Wahlen zur Gemeindeleitung Turnusgemäß scheiden aus: Günter Gerhold, Klaus Giesen, Ruth Woock

Männer sind anders - Frauen auch!" am Freitag, 16.02. 2018, 19:30

Ein unterhaltsames, musikkabarettistisches Programm

Es geht um das Thema Liebe, Ehe, Partnerschaft und was so alles dazu gehört.

Frank Kampmann beschäftigt sich in diesem Programm mit den unterschiedlichen Gehirnen und Denkweisen von Mann und Frau.

Gesanglich wird er dabei von seinen Töchtern Noemi & Smilla Kampmann, sowie „Friedhelm Meisenkaiser“ unterstützt. Gewürzt ist das Programm mit Liebesliedern von Jazz bis Pop, Geschichten, Täuschungstricks und Anekdoten.

Frank Kampmann gehört als „Friedhelm Meisenkaiser“ seit 25 Jahren zu den Top-Acts der Kirchenkabarett- und Comedyszene. Kein Wunder, verfügt der Künstler doch über eine musikalische Vielfalt, eine bemerkenswerte Bühnenpräsenz und mitreißendes Entertainment. Neben den unzähligen Live-Auftritten konnte man Ausschnitte der Programme auch bei Fernsehauftritten im ARD, WDR, SDR, Bibel-TV, Pro 7, RTL und im „Bayerischen Fernsehen“ sehen. Außerdem hat Kampmann speziell für diese Shows neue Musik-Instrumente entwickelt. Lassen Sie sich überraschen! Highlights sind immer wieder seine Herbert Grönemeyer Parodien.

Informationen: www.meisenkaiser.de und www.zug-um-zug-ev.de

Kartenbestellung (12 € Erwachsene, 10 € Kinder, unter 16 J.) unter

Info-Telefon unter: **Mobil 0157 361 61 076**



Gebetseinsatz im evangelischen Krankenhaus Oberhausen (E K O)

Als wir uns im Andachtsraum des EKO trafen, überraschte uns die Krankenhauseelsorgerin Ulrike Radix mit der Nachricht, dass eine Patientin unseren Besuch wünsche. Wir waren sehr gespannt, was uns da erwarten würde. Es stellte sich heraus, dass die Patientin die Ankündigung unserer Gebetsaktion missverstanden hatte. Sie hatte einen Gottesdienst im Andachtsraum erwartet und wollte dazu abgeholt werden. Sie erzählte, sie sei Lektorin in einer Gemeinde der Landeskirche. Sie und auch ihre Zimmerkollegin waren sehr aufgeschlossen und beeindruckt von unserer Aktion. Nach diesem schönen Auftakt ging es ganz toll weiter. Es waren nur wenige, die unser Angebot ablehnten. Einer bezeichnete sich als Atheist, war aber offen für ein Gespräch über seine Erkrankung und meinte dann, ein Gebet könne ja nicht schaden. Zuletzt ließ er sich sogar eine Bibel schenken. Besonders bewegt hat uns ein Herr, der unser Gebetsangebot ablehnte mit dem Hinweis, er sei ein Mensch der Tat und habe sich immer auf seine Fähigkeiten verlassen. Er habe einen technischen Beruf gehabt, aber er habe auch Herz und seine beiden Eltern bis zu ihrem Tod gepflegt. Dann plötzlich erzählte er, dass er unheilbar an Krebs erkrankt sei, wie schwer es ihm falle, nichts mehr tun zu können, und dass er so ein klein wenig daran glaubt, dass nach dem Tod noch etwas kommt. Gebet wollte er immer noch nicht, aber es hätte ihm gut getan, mal darüber sprechen zu können.

Als wir uns zum Abschluss wieder im Andachtsraum trafen, drückten alle aus, wie bewegend sie diese Einsätze erlebten und dass sie sich schon auf den nächsten freuten. Wer noch mitmachen will, ist dazu herzlich eingeladen.

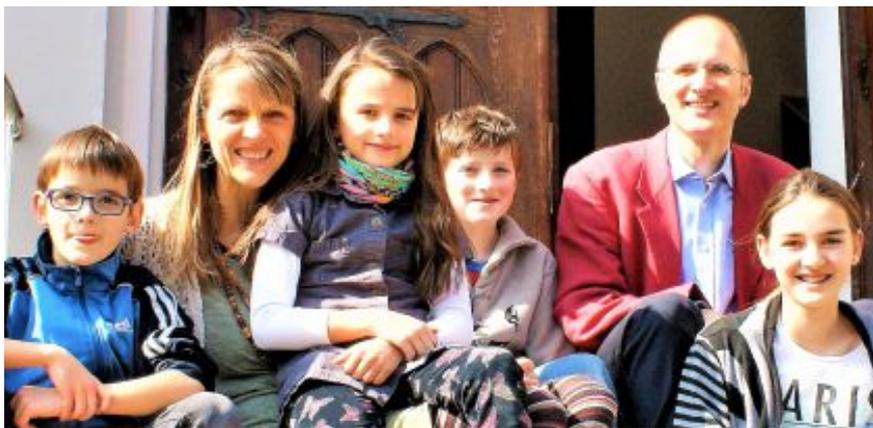
Günter Gerhold

Jahresbericht 2018 der Ev.Freik. Gemeinde Oberhausen

Das wichtigste Ereignis dieses Jahres war die Verabschiedung unseres Pastors Tobias Meisinger und seiner Familie. Dankbar blicken wir auf fast 10 Jahre (Bild links und unten bei seiner Amtseinführung im Oktober 2007) seiner Dienstzeit zurück; so eine lange Zeit hatten die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde nicht erwarten lassen.



Tobias gab uns in seiner Abschiedspredigt ein Wort mit, das ihm in der letzten Zeit viel Mut und Kraft gegeben hatte: „Ich habe vor dir eine Tür geöffnet, die niemand mehr schließen kann“ (Off 3,9).



Am Nachmittag machte ein bunter Strauß von Grußworten und Beiträgen von Gemeindegruppen deutlich, wie vielschichtig sein Dienst war und wie wertvoll er empfunden wurde.

Auf die Gemeinde kommt jetzt eine Zeit der Neuorientierung zu. Wir haben uns dazu entschlossen, das Angebot unseres Bundes anzunehmen und mit einem Interimpastor diese Aufgabe anzugehen. Wir wollen uns öffnen zu

einer Begegnung mit den Menschen um uns und neu entdecken, was Jesus für unsere Situation meint, wenn er von Sendung spricht.

Wenn wir so unseren Standort und unsere Aufgaben in den Blick bekommen haben, wollen wir einen Pastor mit halber

Stelle suchen, der uns bei der Umsetzung unterstützt. Viele Dinge haben sich in der Gemeinde verändert.



Für die Gottesdienste laden wir Gastprediger ein. Eine Kindergruppe musste geschlossen werden. Neu entstanden ist eine Gruppe mit krebserkrankten Frauen, die von einer Hospiz-Mitarbeiterin ins Leben gerufen wurde.

Neu ist auch der Entschluss der Seniorengruppe, das Hilfsprojekt „Yes We Care“ finanziell zu unterstützen, das sich um Waisenkinder in Lesotho (Südafrika) kümmert.

Der im letzten Jahr begonnene Gebetsdienst im benachbarten Krankenhaus in Kooperation mit der Krankenhaus-Seelsorge wurde weiter durchgeführt. Inzwischen sind diese Aktionen schon bekannt geworden; einmal wurden wir sogar um einen Besuch gebeten.



Ein besonderes Erlebnis war der Allianz-Tag auf der Festwiese im Kaisergarten, mit Bühnenprogramm (ansprechende Verkündigung, Theaterdarbietungen, Lobpreis, Musik), Angeboten für Groß und Klein (z.B. Hüpfburg, Kletterwand, Kinderschminken), Kuchen- und Getränkeverkauf, Gesprächs- und



Gebetsmöglichkeiten und Informationen über die Ev. Allianz OB und ihre Gemeinden.



Wichtig im Blick auf die vor uns liegende Zeit der Veränderungen war ein Impulswochenende mit Stefan Vatter (rechts). Er zeigte uns unsere Fähigkeiten und machte uns Mut, uns dem Unbekannten zu stellen, denn Gottes Wirken in unserem Leben will uns auf neue Spuren bringen.



So blicken wir jetzt auf die Zeit mit unserem Interimpastor Micha Neumann (links). Im Februar soll sie beginnen. Wir sind gespannt, was Gott in uns freisetzen wird.



Günter Gerhold

Unsere Geburtstage im Januar und Februar 2018

JANUAR

Mi 03.01. Marie-Luise
Fr 05.01. Julia (12)
Mi 10.01. **Sigrid**
Do 11.01. Hildegard
Di 16.01. Dagmar

Mi 17.01. Elke
Mo 22.01. Friedhelm
Do 25.01. Tanja
Fr 26.01. Virginia
Fr 26.01. Dietmar

FEBRUAR

Sa 03.02. Heike
Mo 12.02. Siegmund
Fr 23.02. Klaus

Sa 24.02. **Ruth**
Sa 24.02. Lilli-Elisabeth (13)
Mo 26.02. Andrea

**Egal
wie stark Du bist,
Du kannst
keine Hand halten,
die DICH loslässt!**

**Jesus Christus
hält DICH,
daher lasse
Du IHN nicht los!**



Ergänzung für das Gemeindemitglieder- und Freundesverzeichnis: - / -

Besuche: Wer sich über einen Besuch freuen würde (bei Krankheit, Einsamkeit, Gesprächsbedarf, ...), kann sich gerne an das **Besuchsteam** wenden:
Ruth Woock ☎ (0208) 2 37 00, Doris Engler und Gisela Kerner.



Nachrichtensprecher für den Monat **Januar** 2018:
SIEGMUND BATHKE ☎ (028 58) 67 53,
E-Mail: bathke@t-online.de

Nachrichtensprecher für den Monat **Februar** 2018
SASCHA HÖLSCHER ☎ (0208) 848 63 66, Fax (0208) 468 61 31
E-Mail: sascha.hoelscher@baptisten-oberhausen.de



regelmäßige Veranstaltungen

Sonntag 09:30 Uhr

10:00 Uhr

14:00 Uhr

GEBETSTREFFEN vor dem Gottesdienst

GOTTESDIENST

am 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl

GOTTESDIENST afrikanische Gemeinde
Vineyard International Ministry (VIM.OB)

Dienstag 15:00 Uhr

18:30 Uhr

SENIORENSTUNDE

am 16. + 30.01. und am 13. + 27.02.2018

MÄNNERGESPRÄCHSKREIS

am 02.01. und am 06.02.2018

Mittwoch 09:30 Uhr

18:00 Uhr

19:00 Uhr

PUMUCKL-TREFF (Kleinkinder-Spielgruppe)

GEBETSDIENST in den Kinderräumen,
wenn „Abendbrot“, dann im Gemeindehaus

ABENDBROT MIT GÄSTEN
im Gemeindehaus am 10.01. und 21.02.2018

Donnerstag 16:30 Uhr

16:00 Uhr

NÄHKURSUS

GEMEINDELEITUNGSSITZUNG

alle zwei Wochen (ungerade Woche)

Freitag 18:00 Uhr

GEBETSABEND afrikanische Gemeinde VIM

Sehen wir uns?

Der **GEMEINDEBRIEF** erscheint alle 2 Monate. (23. Jahrgang)

Auflage: 80 Druckexemplare und z.Z. 160 per Online-Versand

Herausgeber ist die Ev.-Freikirchliche Gemeinde, Baptistengemeinde

46047 Oberhausen, Walter- Flex- Straße 13-17 – Website: www.baptisten-oberhausen.de

Redaktion → Klaus Gust, Beethovenstr. 126, 46145 Oberhausen ☎ 0208 / 740 92 93
des Gemeindebriefes E-Mail: redaktion@baptisten-oberhausen.de

und Website: → Webmaster: Dr. Bernd Gebhart, webmaster@baptisten-oberhausen.de
Margarethenweg 44, 46537 Dinslaken ☎ 02064 / 141 87 20

Gemeindefeiter: → Günter Gerhold, Labberghang 2, 45359 Essen
☎ 0201 / 856 00 31 E-Mail: gemeindefeiter@baptisten-oberhausen.de

Konto der Gemeinde: Spar- und Kreditbank EFG Bad Homburg IBAN: DE27 5009 2100 0000 1259 03